

Editorial

Liebe Mitglieder und Freunde der Schweizerischen Gesellschaft für Gesundheitspsychologie.

Der vorliegende Newsletter beinhaltet an erster Stelle das Protokoll der Jahresversammlung, die am 12. Oktober 2001 an der Universität Lausanne abgehalten wurde. Im Namen aller Mitglieder möchte der Vorstand Herrn Prof. Schneider für seine Arbeit für die Gesellschaft herzlich Danken. Prof. Schneider ist aus dem Vorstand zurückgetreten. Gleichzeitig ist es eine Freude, dass Prof. Reicherts den Vorstand der SGGPsy in Zukunft verstärken wird. Ein Portrait von Prof. Reicherts ist in Kürze auf der unserer HomePage www.healthpsychology.ch zu finden. Ebenfalls erfreulich ist, dass unsere Gesellschaft finanziell auf soliden Beinen steht, wie Sie aus den Kontobewegungen und dem Budget ersehen können.

In der Schweiz tut sich derzeit einiges. Informationen zum neu eingerichteten Schweizerischen Gesundheitsobservatorium runden diesen Newsletter ab.

Die SGGPsy umfasst Ende 2001 insgesamt 71 Mitglieder, davon sind 57 ordentliche Mitglieder und 14 sind ausserordentliche Mitglieder. Sie ist damit eine mittelgrosse Gesellschaft und kann sich selbst im Europäischen Vergleich (die European Health Psychology Society hat 311 Mitglieder) durchaus sehen lassen.

Wichtig wäre aber ein engerer Austausch zwischen dem Vorstand und den Mitgliedern. Bitte teilen Sie uns Ihre email-Adresse an hschmid@sfa-isp.ch oder an ehlertu@klipsy.unizh.ch mit, so dass wir Sie in Zukunft auch über diesen Weg mit Informationen beliefern können.

Auch der Newsletter braucht Verstärkung. Falls Sie Interesse an dessen Gestaltung haben, zögern Sie bitte nicht den Vorstand zu kontaktieren.

Im Namen des Vorstandes würden wir uns über ein reges Interesse an unserer Gesellschaft und über eine breit abgestützte Mitarbeit freuen.

Chers membres et amis de la Société suisse de psychologie de la santé, vous trouverez en premier lieu dans ce numéro de la Newsletter de l'assemblée générale, qui s'est tenue le 12 octobre 2001 à l'Université de Lausanne. Le prof. Schneider s'est retiré du comité, et au nom de tous les membres, nous lui adressons nos plus chaleureux remerciements pour son engagement dans la société. Nous avons également le plaisir de vous annoncer que le comité de la SSPsyS compte dorénavant un nouveau membre, le Prof. Reicherts, dont un portrait est en cours d'élaboration sur notre page web www.healthpsychology.ch. Et nous nous réjouissons que notre société soit assise sur de solides bases financières, comme vous pouvez le voir d'après les comptes d'exploitation et le budget.

Vous trouverez encore dans cette Newsletter quelques mots sur une nouveauté en Suisse : L'observatoire de la santé.

Fin 2001, la SSPsyS comptait 71 membres, dont 57 membres ordinaires et 14 membres extraordinaires, ce qui la situe dans les sociétés de taille moyenne. Elle n'aurait ainsi pas à rougir d'une comparaison avec sa consœur européenne, la European Health Psychology Society, qui compte 311 membres. Néanmoins, le comité serait heureux de voir la participation des membres s'intensifier !

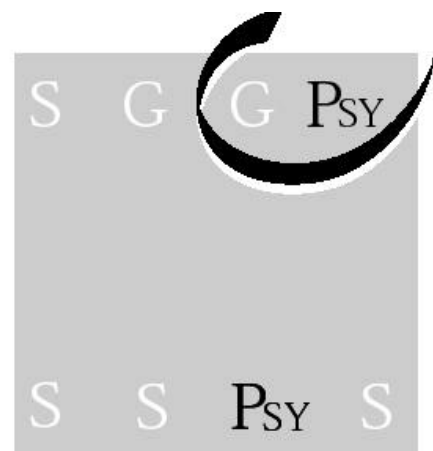
Nous vous invitons à nous communiquer votre adresse e-mail à hschmid@sfa-isp.ch ou à ehlertu@klipsy.unizh.ch afin de pouvoir également vous transmettre des informations par ce media. Par ailleurs, la Newsletter aurait grand besoin de votre soutien pour lui donner un nouveau souffle. N'hésitez donc pas à prendre contact avec le comité à ce propos !

Le comité se réjouit de pouvoir compter sur votre vif intérêt pour la SSPsyS et votre soutien actif.

In dieser Ausgabe/Dans ce numéro

Editorial	1
Protokoll der Jahresversammlung der Schweizerischen Gesellschaft für Gesundheitspsychologie	3
Universität Lausanne, 12.10.2001, 14.00-15.30	3
ANNOUNCEMENTS from the EUROPEAN HEALTH PSYCHOLOGY SOCIETY (EHPS)	6
The theme of the conference is Health Through the Life Cycle: a Life Span Perspectives.	6
Special Issue on Community Health Psychology	6
Das Schweizerische Gesundheitsobservatorium: Ein Teilprojekt der nationalen Gesundheitspolitik	7
Observatoire de la santé : Un projet en cadre de la Politique nationale de la santé	8
Adressen/Adresses	8
Detailliertes Mitgliederverzeichnis der SGGPsy/Liste détaillée des membres de la SSPsyS	9

<http://www.healthpsychology.ch/>



Protokoll der Jahresversammlung der Schweizerischen Gesellschaft für Gesundheitspsychologie

Universität Lausanne, 12.10.2001, 14.00-15.30

Anwesend: Alle Mitglieder des Vorstandes sowie weitere vier Mitglieder der Gesellschaft

Traktanden

1. Begrüssung
2. Protokoll der Jahresversammlung 2000
3. Jahresbericht der Präsidentin
4. Berichte der Arbeitsgruppen
 - 4.1. Weiterbildung
 - 4.2. Newsletter
 - 4.3. Öffentlichkeitsarbeit
5. Bericht des Rechnungsführers
6. Entlastungen
7. Wahl in den Vorstand

ad 2. Protokoll der Jahresversammlung 2000

Das Protokoll der vorherigen Jahresversammlung wurde einstimmig angenommen.

ad 3. Jahresbericht der Präsidentin

Hauptaktivitäten des vorangegangenen Jahres war die Weiterführung der Öffentlichkeitsarbeit durch die Homepage, die Auftritte verschiedener Mitglieder des Vorstandes bei öffentlichen Veranstaltungen (z.B. Kopfschmerzforum, Stressprävention, Pressekonferenzen der Föderation Schweizer Psychologinnen und Psychologen (FSP)).

Weiterhin wurde das seitens der FSP vor Jahren unterstützte Buchprojekt zum Stand der Gesundheitspsychologie in der Schweiz neu aufgegriffen und diskutiert. Für das kommende Jahr planen Herr Schneider und Frau Ehlert konkrete Aktivitäten, um eine Neuauflage des Buches zusammen mit weiteren Autoren zu lancieren.

Der frühere Präsident der SGGPsy, Prof. Dr. Schneider ist auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand der SGGPsy ausgeschieden. Herr Schneider hat sich in seiner Zeit als Präsident und als Mitglied des Vorstandes in einem ganz besonders hohen Ausmass für die Gesellschaft engagiert. Aus diesem Grund gilt ihm der herzliche Dank der SGGPsy.

ad 4. Berichte der Arbeitsgruppen

Der Weiterbildungstag zum Thema „Wo steht die Gesundheitspsychologie in der Schweiz“ am 11.11.2000 in Bern wurde von Frau Rossel organisiert und war ein grosser Erfolg. Sowohl seitens der Referenten als auch im Hinblick auf die Teilnehmerzahl war ein grosses Interesse an den Belangen der Gesundheitspsychologie in der Schweiz zu spüren.

Der Weiterbildungstag 2001 unter dem Titel „Gesundheitsförderung durch Bewegung und Sport“ findet in Kooperation mit der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Sportpsychologie in der Klubschule Migros statt. Neben verschiedenen Referaten und Arbeitsgruppen kann der Wellness Park Heuwaage besichtigt (und genutzt) werden.

Seitens der FSP wurde wiederholt der Wunsch nach einem Curriculum für die Weiterbildung in Gesundheitspsychologie geäussert. Die Arbeitsgruppe „Weiterbildung“ arbeitet derzeit an einem entsprechenden Entwurf.

Die Arbeitsgruppe „Öffentlichkeitsarbeit“ (hauptverantwortlich Prof. Schneider und Frau Dr. Annen) hat sich im Rahmen der Soloturner Gesundheitstage, die im November 2000 stattgefunden haben, an einem Stand der FSP beteiligt und mit eigenen Referaten zu dem Gelingen der Veranstaltung beigetragen. Die Öffentlichkeit nahm mit grossem Interesse die Angebote der SGGPsy an. In diesem Jahr wird sich die SGGPsy ebenfalls an den Gesundheitstagen in Solothurn mit dem Thema „Schlaf und Schlafstörungen“ beteiligen.

Weiterhin wird die Öffentlichkeitsarbeit durch den Newsletter (verantwortlich Dr. Schmid) und durch die Homepage der Gesellschaft (verantwortlich Dr. Bachmann) sehr unterstützt. Die Adresse der Homepage lautet <http://www.healthpsychology.ch>.

Frau Bachmann bat um personelle Unterstützung aus dem Kreis der Mitglieder, dies gilt insbesondere den französischsprachigen Teil der Homepage.

ad 5 und 6. Bericht und Entlastung des Rechnungsführers

Herr Schmid legte in seiner Funktion als Schatzmeister der Gesellschaft Rechenschaft über die Einnahmen und Ausgaben der Gesellschaft für das Rechnungsjahr 2000 ab. Die Bilanz wurde geprüft und von den Anwesenden der Mitgliederversammlung genehmigt.

ad 7 Wahl in den Vorstand

Aufgrund des Rücktritts von Herrn Prof. Schneider wurde Herr Prof. Dr. Michael Reicherts für den Vorstand der SGGPsy vorgeschlagen. Herr Reicherts wurde einstimmig in den Vorstand berufen und hat erfreulicherweise diese Wahl angenommen.

Zürich, 27.11.2001

Ulrike Ehlert

Bilanz des Geschäftsjahres 2000

	<i>Planung</i>	<i>Effektiv</i>	<i>Datum</i>	<i>Erklärung</i>
Übertrag aus Geschäftsjahr 1999		3'370.50 SFr.	31.12.99	
Einnahmen 2000				
Mitgliederbeiträge	6'090.00 SFr.	5'150.00 SFr.		51*90 ord. Mitglie 8*70 auss. Mitglie 4'590.00 SFr. 560.00 SFr.
Weiterbildungstag Teilnahmegebühr		320.50 SFr.	23.11.00	
Spende/sonstige Unterstützung		0.00 SFr.		
Zinsen Postkonto		3.60 SFr.	31.12.00	
Total Einnahmen		8'844.60 SFr.		
Ausgaben 1999				
Homepage		724.35 SFr.		
		612.00 SFr.	07.04.00	Design, Installation, Suchmaschine
		112.35 SFr.	20.12.00	Kontokosten AGRI.CH
Diverses	500.00 SFr.	1'250.00 SFr.	15.06.00	Risikodeckung & Standmiete Gesur
Transportkosten	1'000.00 SFr.			
Portospesen	600.00 SFr.	296.60 SFr.		
		132.00 SFr.	08.05.00	Postversandt Rechnung
		98.00 SFr.	25.09.00	Postversandt Newsletter vol8 no2
		55.40 SFr.	25.09.00	Rundschreiben Fr. Ehlert
		11.20 SFr.	20.12.00	Postversandt Weiterbildungstag
Telekommunikation	300.00 SFr.			
Druck-/Sekretariatskosten	1'500.00 SFr.			
Newsletter	1'500.00 SFr.	521.00 SFr.		
		419.00 SFr.	07.04.00	Newsletter vol7 no1
		102.00 SFr.	25.09.00	Newsletter vol8 no2
Übersetzung		3'315.00 SFr.		
		2'000.00 SFr.	03.02.00	Eliane Bossy
		1'315.00 SFr.	15.06.00	Eliane Bossy
FSP-Delegation	400.00 SFr.			
Postkonto	50.00 SFr.	25.70 SFr.		
		3.20 SFr.	31.03.00	Versements crédités
		9.00 SFr.	30.04.00	Versements crédités
		1.50 SFr.	31.05.00	Versements crédités
		1.50 SFr.	30.06.00	Versements crédités
		1.50 SFr.	31.07.00	Versements crédités
		3.00 SFr.	31.08.00	Versements crédités
		6.00 SFr.	30.09.00	Versements crédités
Mitgliederversammlung	500.00 SFr.			
Arbeitsgruppen: Unterstützung der TeilnehmerInnen	1'500.00 SFr.	356.50 SFr.	07.04.00	Spesen Arbeitsgruppe Öffentlichkei
Weiterbildung: Weiterbildungstag	2'000.00 SFr.	105.00 SFr.		
		47.50 SFr.	20.12.00	Blumen ehem. Präsident
		57.50 SFr.	20.12.00	Blumen Weitebildungstag
Total Ausgaben	9'850.00 SFr.	6'594.15 SFr.		

Budget 2001

Planung

Übertrag aus dem Geschäftsjahr 2000 **2'250.45 SFr.**

Einnahmen 2001

- Mitgliederbeiträge 5'000.00 SFr.
- Spenden/ sonstige Unterstützung
- Zinsen Postkonto

Total Einnahmen 5'000.00 SFr.

Guthaben **7'250.45 SFr.**

Ausgaben 2001

- Homepage 800.00 SFr.
- Diverses 500.00 SFr.
- Transportkosten 500.00 SFr.
- Portospesen 500.00 SFr.
- Telekommunikation 200.00 SFr.
- Sekretariatskosten 500.00 SFr.
- Newsletter 1'500.00 SFr.
- Übersetzung 500.00 SFr.
- FSP Delegation 200.00 SFr.
- Postkonto 50.00 SFr.
- Arbeitsgruppen: Unterstützung der TeilnehmerInnen 500.00 SFr.
- Weiterbildung: Weiterbildungstag 1'500.00 SFr.

Total Ausgaben **7'250.00 SFr.**

Saldo (Guthaben-Ausgaben) **0.45 SFr.**

ANNOUNCEMENTS from the EUROPEAN HEALTH PSYCHOLOGY SOCIETY (EHPS)

THE 16th CONFERENCE OF THE EUROPEAN HEALTH PSYCHOLOGY SOCIETY, LISBON, PORTUGAL, 2-5 October 2002

The theme of the conference is Health Through the Life Cycle: a Life Span Perspectives.

Topics: age, disease and health; theoretical issues; infant and adolescent health; personality and health; health promotion through the life cycle; life stressors and health; adulthood and health; gender health and diseases; health and disease in the aged; well-being and quality of life; health models in different diseases; disease prevention in AIDS, accidents, cancer, cardiovascular diseases and diabetes; life style through the life cycle.

Deadline for submission of abstracts: 31 March 2002

URL: www.sp-ps.com

CALL FOR PAPERS JOURNAL OF HEALTH PSYCHOLOGY

Special Issue on Community Health Psychology

Health psychology interventions have traditionally been at the clinical/individual level. There is a need to widen our level of analysis to consider the broader societal and community context. Community health psychology is an emergent orientation that emphasizes the investigation of community-level determinants of health, active EHPS Newsletter - February 2002 16 participatory methods of research, critical examination of broader issues of social and professional power, and the need for social change for the promotion of health and the prevention of disease. In 2003 the Journal of Health Psychology intends to publish a special issue devoted to community health psychology. Articles are welcomed on variety of topics including theoretical discussion on community health psychology, social power and community change, empirical articles discussing community health determinants and interventions, and articles discussing training issues. The closing date for submission of manuscripts is June 30, 2002. Manuscripts should be prepared according to the usual APA guidelines of the journal. Four copies should be submitted to one or other of the Guest Editors for this issue: Michael Murray, Division of Community Health, Memorial University of Newfoundland, St. John's, NF, Canada A1B 3V6, Fax: +1 709 777 7382. Catherine Campbell, Department of Social Psychology, London School of Economics & Political Science, Houghton Street, London WC2A 2AE,

Das Schweizerische Gesundheitsobservatorium: Ein Teilprojekt der nationalen Gesundheitspolitik

Nicole Bachmann

Im Dezember 2001 hat der erste Direktor des Gesundheitsobservatoriums (GO), Dr. Peter C. Meyer sein Amt angenommen. In den ersten Monaten 2002 sind weitere drei MitarbeiterInnen hinzugestossen. Bis Ende 2003 soll die Aufbauphase des GO abgeschlossen sein und etwa 10 MitarbeiterInnen umfassen.

Das GO soll zu einem zentralen Element der Entwicklung der schweizerischen Gesundheitspolitik werden. Seine Hauptaufgabe besteht darin, als Kompetenzzentrum für Gesundheitsinformationen bestehende und neue Gesundheitsdaten von verschiedenen Datenlieferanten zugänglich zu machen, aufzubereiten und je nach Wunsch mehr oder weniger tiefgehend zu analysieren. Als wichtige Datenlieferanten werden genannt: BFS, BAG, BSV, SUVA, kantonale Ämter und Institute, Spitäler, Krankenkassen und Privatversicherungen.

Das GO ist mit dem ehrgeizigen Ziel geschaffen worden, die Grundlagen für eine auf Evidenz basierende Gesundheitspolitik von Bund und Kantonen zu schaffen.

Folgende Aktivitäten hat das GO u.a. für die nächsten Jahre geplant:

1. Aufbau eines Monitoring (Einzelindikatoren zum Gesundheitszustand und -verhalten, themenspezifisches Monitoring, Gesundheitsberichterstattung, Frühwarnsystem)
2. Bearbeitung von Themenschwerpunkten (Versorgungssystem inkl. Inanspruchnahme-Verhalten, Psychische Gesundheit, Gesundheit im Alter)
3. Inbetriebnahme eines Informationszentrums (u.a. Aufbau einer Website, interaktive Datenbank, Informations- und Dokumentationssystem).

Das GO wird sich gemäss Konzept vom Oktober 2001 an folgenden allgemeinen Prinzipien als Kriterien für die Auswahl der Projekte und Aufgaben orientieren:

- Relevanz für die gesundheitspolitische Entscheidungsfindung, für die Ziele der nationalen Gesundheitspolitik und für den Aufbau eines effizienten Informationssystems.
- Prognostizierbarer Bedeutungszuwachs eines Themas für die Gesundheit der Bevölkerung
- Aufzeigen von Ungleichheiten sozialer und regionaler Art
- Förderung des Empowerments der BürgerInnen im Gesundheitsbereich
- Ermöglichung von internationalen Vergleichen

Das Schweizerische Gesundheitsobservatorium soll als zentraler Knoten in einem Netz von Datenströmen, Informationen und Kompetenzen im Bereich Gesundheit funktionieren und wird daher mit den schweizerischen und regionalen ExpertInnen und Kompetenzzentren eng zusammenarbeiten.

Peter C. Meyer, Directeur, peter.meyer@bfs.admin.ch

Walter Weiss, Directeur adjoint, walter.weiss@bfs.admin.ch

Weitere Informationen auch unter :
www.nationalegesundheit.ch

Observatoire de la santé : Un projet en cadre de la Politique nationale de la santé

Nicole Bachmann

En mai 2001, le comité de pilotage du projet Politique nationale suisse de la santé a désigné Peter C. Meyer comme directeur de l'Observatoire de la santé. Il a pris ses fonctions en décembre 2001. Le mandat de l'équipe consiste à mettre sur pied l'Observatoire de la santé au cours des deux prochaines années et à en faire l'instrument central de la politique suisse de la santé.

L'OS aura à collecter et à mettre à disposition des données dispersées en Suisse sur la santé de la population et sur le système de santé. Il met en évidence les problèmes de santé au sein de la population et évalue les services de santé et les structures de prise en charge. L'OS propose des améliorations et des innovations dans le domaine des registres de données. Son travail d'analyse des données sur la santé permet :

- de faciliter la prise de décision en matière de politique de santé,
- d'évaluer les mesures de prévention et des prestations de santé,
- de calculer les rapports coût/utilité,

d'établir des comparaisons entre cantons et entre la Suisse et d'autres pays.



Tâches de l'Observatoire de la santé

- **Monitoring de la santé de la population**
 - définir 160 indicateurs de la santé.
 - établir des rapports sur la santé de la population.
- **Points forts**
 - analyse du système de soins et des résultats sur la santé.
 - santé mentale et santé des personnes âgées.
- **Plate-forme de documentation et de services**
 - accès aux données existantes.
 - créer une base de données interactive.
 - offrir des sources documentaires.

Plus d'informations : www.santenationale.ch

Adressen/Adresses

Redaktionskomitee/comité de rédaction

Bitte wenden Sie sich mit Beiträgen, Fragen, Anmerkungen an eine der untenstehenden Adressen:
Vous pouvez prendre contact, envoyer vos textes, questions, remarques, encouragements,... à une de ces adresses :

Martine Pfefferlé Murisier

Centre-médico-éducatif la Castalie
Chemin Champerfou 40
1870 Monthey
tél : 024 - 473 51 76
fax : 079 - 02 10 41 88
e-mail : martine.pfefferle@vs.admin.ch
Langue : Français

Dr. Holger Schmid

ISPA
Avenue Ruchonnet 14
1003 Lausanne
Tel : 021 - 321 29 53
Fax : 021 - 321 29 40
e-mail : hschmid@sfa-isp.ch
Langue : allemand

Mitglieder des Vorstands/membres du comité

Présidente/ Präsidentin :

Prof. Dr.rer.nat. Ulrike Ehlert

Lehrstuhl für Klinische Psychologie II, Universität Zürich
Zürichbergstr. 43
8044 Zürich
tél. : 01 634 30 95
fax : 01 634 36 96
e-mail: ehleru@klipsy.unizh.ch

Vice-présidente/ Vizepräsidentin :

Martine Rossel

Av. Davel 7
1004 Lausanne
Natel : 079 - 247 35 25
tél : 021 - 646 47 07
fax : 022 - 346 21 41
e-mail: martinrossel@yahoo.fr

Suppléante déléguée à la FSP/Stellvertretende FSP-

Delegierter :

Nicole Bachmann

Abteilung für wissenschaftliche Auswertung
Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kt. Bern
Rathausgasse 1
3011 Bern
Tel. 031 - 633 79 50
Fax 031 - 633 70 53
e-mail nicole.bachmann@gef.be.ch

Caissier / Kassierer :

Holger Schmid

ISPA
Avenue Ruchonnet 14
1003 Lausanne
Tel : 021 - 321 29 53
Fax : 021 - 321 29 40
e-mail: hschmid@sfa-isp.ch

Detailliertes Mitgliederverzeichnis der SGGPsy

Liste détaillée des membres de la SSPsyS

Von den insgesamt ca. 70 Mitgliedern der SGGPsy enthält folgende Liste detaillierte Angaben für die Personen, die ausdrücklich in dem Verzeichnis erscheinen wollten. Wünschen Sie Änderungen oder Ergänzungen oder finden Sie sich nicht in dieser Liste? Bitte kontaktieren Sie Holger Schmid, SFA-ISPA, Postfach 870, 1001 Lausanne, Tel. 021/321 29 53, Fax 021/321 29 40, email hschmid@sfa-isp.ch

Souhaitez-vous introduire des modifications ou des adjonctions à cette liste ou n'y trouvez-vous pas votre nom? Contactez Holger Schmid, SFA-ISPA, case postale 870, 1001 Lausanne, tél. 021/321 29 53, fax 021/321 29 40, e-mail hschmid@sfa-isp.ch

Das Verzeichnis folgt dem Aufbau:

- NAME
- Vorname
- Titel
- Institution
- Strasse
- Ort
- Tel.
- Fax
- e-mail
- Arbeitsbereich
- Postgrad-Ausbildung

Ordentliche Mitglieder der SGGPSY

- ANNEN
- Marie-Theres
- Dr.phil.
- Psychologische Praxis
- Luzernerstrasse 92
- 6330 Cham
- 041/780.75.06
- 041/780.75.06
- annen.mt@bluewin.ch
- 50%: psychotherapeutische Praxis. 50%: Schulung + Supervision im Gesundheits- + Bildungswesen
- Klinische Psych. /Person-zent. Ansatz; Gesprächs-Psycho-therapie/provokat. Ansatz
- BRIEFER
- Jean-François
- Dipl.-Psych.
- Consultation Navigation (HUG)
- 35, rue des Pâquis
- 1201 Genève
- 022/716.55.99
- briefe-jean-françois@diogenes.hcuge.ch
- Toxicomanie et handicap mental. Déviance, exclusion sociale et troubles de la socialisation.
- Psychothérapie d'orientation psycho-dynamique, systémique et cognitive comportementale
- CALMONTE
- Roland
- Dr.phil.
- Bundesamt für Statistik/Sektion Gesundheit
- Schwarztörstr. 53
- 3003 Bern
- 031/324.75.64
- 031/382.95.92
- Roland.Calmonte@bfs.admin.ch
- Gesundheitszustand (der Schweizer Bevölkerung)

- CAMPAZZI
- Romano
- Dr. phil. et Dr. ped.
- STCA
- Via Orelli 29
- 6600 Locarno
- 091/751.78.78
- 091/751.78.78
- promozione della salute (alcolismo e altre tossicomanie); consulenza psicologica et di orientamento scolastico - professionale; pedagogia clinica e psicoterapia specialista in psicologia dell'infanzia e dell'adolescenza FSP; specialista in psicoterapia FSP
- CARRON
- Sybille
- lic.psych.
- Office cantonal AI du Valais
- Av. de la Gare 45
- 1920 Martigny
- 027/723.21.34
- 027/723.21.34
- Réadaptation professionnelle liée à des problèmes d'invalidité physique et psychique
- Examen psychologique
- CHRISTEN
- Stephan
- Dr.phil., MPH
- Arbeitsgemeinschaft Sozialwissenschaft und Gesundheitsforschung ASG
- Kleindorfstrasse 12 G
- 8707 Uetikon am See
- Tel. 01-920 33 30
- Fax 01-920 33 85
- e-Mail asg@christen-sons.ch
- Psychiatrie, Alter, Arbeitsmarkt, Drogen, AIDS
- Dr. phil. 1986; MPH Basel, Bern, Zuerich 1996
- CODA
- Paola
- lic.phil. I
- ISPM
- Steinengraben 49
- 4051 Basel
- 061/267.65.11
- 061/267.61.90
- Paola.coda@bs.ch
- Gesundheitsförderung, Drogen-Aidsbereich
- Master of Public Health (in Ausb.)
- DANA KLAPUT
- Beata
- lic.psych.
- Escaliers du Marché 17
- 1005 Lausanne
- 021/323.04.41
- 021/311.39.03
- Les dépendances
- en cours de formation en thérapie Rogerienne formation de base en th.Gestalt

- EIRIZ
- Isabel, M.
- lic. phil.
- Appartenances
- Le Château
- 1374 Corcelles-sur-Chavornay
- 024/441 27 37
- 021/311 71 73
- appartenances@bluewin.ch
- Formatrice à l'association Appartenances, Lausanne ;
Multiculturalité, Psychologie communautaire
- Certificat en Psychologie de la Santé

- ERNST
- Marie-Louise
- lic.phil.I
- Atelier für Organisations-beratung + Fortbildung
- Rohrmatt 21
- 3126 Kaufdorf
- 031/809.22.96
- 031/809.22.96

- Schulung und Fortbildung zu Themen der Gesundheitsförderung, Organisations- + Projektberatung, Evaluationen
- PGL Management in Nonprofit-Organisationen

- FELIX-LUSTENBERGER
- Reinhard
- lic.phil.
- Kantonspolizei Luzern
- Mühlehofstrasse 19
- 6210 Sursee
- 041/921.56.06
- 041/921.56.06
- rfelix@starnet.ch
- Schulung, Weiterbildung und Begleitung von PolizistInnen

- GEHRING
- Thomas Michael
- PD Dr. phil.
- Universität Zürich/Institut für Sozial- und Präventivmedizin
- Sumatrastrasse 30
- 8006 Zürich
- 01/634.46.22
- 01/634.49.62
- gehringt@ifspm.unizh.ch
- Leiter Fachbereich Methodik+Evaluation
- Psychotherapeut FSP

- GERBER
- Peter
- lic.phil. hist. Sozial-psych.FSP
- Wirtschaftsamt der Stadt Bern BWB
- Thunstr. 22
- 3005 Bern

- Psychologischer Berater im Erwerbslosen-Bereich für die Stadt Bern
- in Ausbildung zum "Systemtherapeuten" (Zentrum für Systemtherapie Bern)

- GERHARD
- Urs
- PD Dr. phil.
- Psychiatrische Universitätsklinik
- Postfach
- 4025 Basel
- 061/325.51.23
- 061/325.50.87
- Gerhard@ubaccu.unibas.ch
- Unfallprävention, Rückfallprophylaxe, Psychophysiologie, Diagnostik, Sozialpsychologie

- GILI-BOTFIELD
- Maria
- lic.psych.
- Collège de Terre Sainte
- en Rojalets
- 1296 Coppet
- 022/776.89.62
- 022/776.66.83

- Psychologie en milieu scolaire

- HELMINGER
- Andrée
- Dr. phil. I
- Psych. Institut/Abt. Sozialpsychologie
- Plattenstr. 14
- 8032 Zürich
- 01/634.49.31
- 01/634.21.17
- helmi@sozpsy.unizh.ch
- Sozialpsychologie: Lehre, Forschung, etc.

- HORNUNG
- Rainer
- Prof. Dr. phil.
- Psych. Institut der Universität Zürich/Abt. Sozialpsychologie
- Rämistr. 66
- 8001 Zürich
- 01/634.22.81
- 01/634.49.32
- hornung@sozpsy.unizh.ch
- Gesundheitsverhalten, Prävention, Gesundheitsförderung, Evaluation

- JORDAN
- Marylène
- lic.psych.
- Office Educatif Itinérant
- Av. Ritz 29
- 1951 Sion
- 027/606.48.47

- Education Précoce
- Psychologie de la Santé

- JORIS LAMBERT
- Sylvie
- dipl.psych.
- Unité de Médecine et Psychologie du Trafic-IUML-CMU
- 9, Av. de Champel
- 1206 Genève
- 022/702.56.28

- Psychologie du trafic
- Psychologie de la Santé 1995/96 / Universités de Lausanne et Fribourg

- LIATTI
- Stefano
- lic. psych.
- Rue Schaub 3
- 1202 Genève
- 022 / 733.19.92
- 022 / 733.19.92
- liattimenendez@bluewin.ch
- Rééducation neurologique, réadaptation cardiovasculaire, traitement des troubles psychosomatiques, des dépendances et des dépressions.
- NUSBAUMER
- Gabriel
- lic. soc. et psych.
- Service de la santé publique
- Fbg des Capucins, 20
- 2800 Delémont
- 032/421.53.31
- 032/422.87.15
- gabriel.nusbaumer@span.ch
- santé publique – gestion des hôpitaux et EMS, soins à domicile, promotion de la santé
- certificat en psychologie de la santé
- OPPIZZI
- Luca
- lic.phil.
- Université de Lausanne/Institut de Psychologie
- BFSH 2 Dorigny
- 1015 Lausanne
- 021/692.32.90
- 021/692.32.65
- LucaOppizzi@ip.unil.ch
- Interactions humaines et transmission de connaissances en milieu médical
- Cours Erasmus en psych. de la santé/Doctorat en cours
- PFISTER-AUF DER MAUR
- Thomas
- lic.phil.
- pro juventute
- Seehofstrasse 15
- Postfach / 8032 Zürich
- 01/256.77.53
- 01/256.77.78
- thomas.pfister@projuventute.ch
- Gesamtkoordination Suchtpräventionsprogramm supra-f (BAG); Gesundheitsförderung (HSA Luzern); Supervision/Oe (TRIAS)
- PORCHERAY
- Michèle
- lic. psychologie
- 3, ch. de l'Anglais
- 1299 Crans
- 022/361.81.38
- 022/361.81.38
- mporcheray@dplanet.ch
- l'aide aux cancéreux et les proches: soutien psychologique
- certificat de formation continue en psychologie de la santé 92 et 94, 3^{ème} année de formation à l'approche systémique
- SAMANIEGO
- Miguel
- lic. psych.
- Hôpital Beau-Séjour
- 26, Av. Beau-Séjour
- 1211 Genève 14
- 022/382.38.76
- miguel.samaniego@hcuge.ch
- Soutien aux soignants et patients – familles de toco-manes
- Systémique Psychologie de la Santé
- SCHMID
- Holger
- Dr. phil.
- SFA-ISPA
- Case postale 870
- 1001 Lausanne
- 021/321.29.53
- 021/321.29.40
- hschmid@sfa-ispa.ch
- Drogenforschung: Alkohol, Tabak, illegale Drogen / Risikoverhalten Jugendlicher
- Weiterbildung zum Master of Public Health begonnen
- SCHNEIDER
- Hans-Dieter
- Prof. Dr.phil.
- Psychologisches Institut
- Rue de Faucigny 2
- 1700 Freiburg
- 026/300.76.22
- 026/300.97.12
- hans-dieter.schneider@unifr.ch
- Angewandte Psychologie
- Promotion
- SCHREIER
- Edith
- lic.phil.
- Ausbildungszentrum für Pflegeberufe
- Spital
- 3800 Interlaken
- 01/482.19.62
- Lehrerin für Gesundheitspsych., Anthropologie, Sozialpsych.; Lernberatung
- Zertifikat für Gesundheitspsych. Uni Basel, Logotherapie + Existenzanalyse nach V. Frankl (i.A.)
- SIMMEL
- Ulrich
- lic.phil.
- KÖSTE/COSTE
- Eigerplatz 5 / Postfach
- 3000 Bern 14
- 031/376.04.01
- 031/376.04.04
- Koste@infoset.ch oder Coste@infoset.ch
- Stationäre Drogentherapie, Schweiz. Koordinationsstelle
- VALACH
- Ladislav
- Dr. phil.
- Therapiezentrum SRK
- Freiburgstr. 44a
- 3010 Bern
- 031/390.50.50
- 031/382.97.10
- Ladislav.Valach@insel.ch
- Forschung, Traumalogie, Gesundheitsförderung
- Psychotherapie

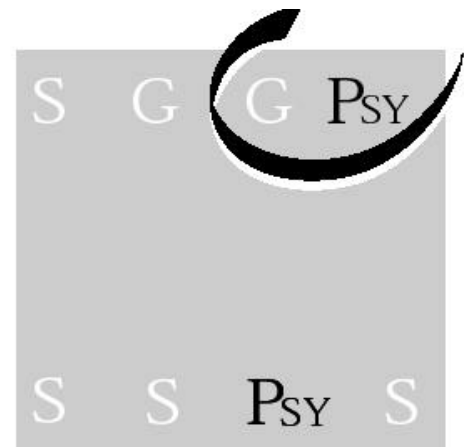
- WERLEN
- Egon
- lic.phil. I
- Psychologisches Institut
- rue de Faucigny 2
- 1700 Freiburg
- 026/300.76.60
- 026/300.97.12
- egon.werlen@unifr.ch
- HIV/Aids; chronische Krankheiten; Körper-Psyche;
- Dissoziation
- Ausbildung zum Psychotherapeuten

- WERNER
- Martin
- lic.phil.
- AGF, Uni Bern
- Niesenweg 6
- 3012 Bern
- 031/631.35.21
- 031/631.34.30
- werner@ispm.unibe.ch
- Gesundheitsförderung, Aidsprävention

- ZBINDEN
- Marius
- lic.phil.
- Psychologisches Institut
- rue de Faucigny 2
- 1700 Freiburg
- 026/300.76.59
- 026/300.97.12
- marius.zbinden@unifr.ch
- Lehre+ Forschung: Stress-, Persönlichkeits- + Gesundheitspsychologie
- Angefangene Psychotherapie-Ausbildung SGVT

Ausserordentliche Mitglieder der SGGPsy

- FABIAN
- Carlo
- lic.phil.I
- Psych. Institut / Universität Zürich / Abt. Sozialpsych.
- Rämistr. 66
- 8001 Zürich
- 01/634.22.85
- 01/634.49.32
- cfabi@sozpsy.unizh.ch
- Evaluationsforschung



<http://www.healthpsychology.ch/>